



MÜNSTERER ANZEIGEBLATT



& **mein süd Hessen** Die Mitmachzeitung! www.muenster-suedhessen.de

Nr. 05 / 2023 · 71. Jahrgang · Freitag, 3. Februar 2023 zum Wochenende

Amtsverkündigungsorgan der Gemeinde Münster mit Ortsteil Altheim



Endlich wieder zu beschwingten Klängen über das Parkett wirbeln – das ist am 5. März beim Tanztee in der Kulturhalle möglich. Archivfoto: Lena Brunn

Der Tanztee kehrt zurück

Münsters Kultur nimmt wieder Fahrt auf

Münster (MA) Während der Corona-Zeit mussten viele beliebte Kulturveranstaltungen in Münster abgesagt oder verschoben werden. Mit kreativen Open-Air-Events, die großen Anklang fanden, musste das Münsterer Publikum allerdings nicht vollständig auf Kulturgenuss verzichten. In diesem Jahr nimmt die Kultur nun wieder in ihrer gewohnten Form Fahrt auf. Gleich zu Beginn des Frühjahrs kehrt ein ganz besonders beliebtes Format zurück: der Tanztee in der Kulturhalle Münster! Am Sonntag, 5. März ab 16 Uhr (Einlass 15 Uhr) können zu abwechslungsreichen Klängen der TVM-Bigband unter der Leitung von Armin Obert endlich wieder Walzer, Foxtrott, Cha-Cha-Cha und Co. aufs Parkett gebracht werden. Mit dabei sind - wie immer - die Chordinetts Carmen Luquero, Andrea Picard-Heinrich und Christian Lotz. Es ist höchste Zeit, die eingerosteten Tanzbeine zu

schwingen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. „Wir sind wirklich froh, dass es wieder losgehen kann“, betont auch Armin Obert. „Drei Jahre ist der letzte Tanztee schon her. Natürlich hoffen wir deshalb umso mehr auf volle Tanzflächen.“ Nach dem großen Erfolg 2022 macht auch im Sommer 2023 wieder der „Laster der Nacht“ am Freitag, 7. Juli um 23 Uhr (bei Einbruch der Dunkelheit) im Münsterer Bürgerpark Halt. Das Wanderkino ist ein mobiles Kino und präsentiert Stummfilme unterschiedlicher Genres: Slapstick-Komödien, Monumental- und Experimentalfilme. Die Filmprojektion erfolgt mit historischer 16mm-Filmtechnik. Ein Oldtimer-Feuerwehrauto (Magirus Deutz, Bj. 1969) integriert die gesamte Kino-, Ton- und Lichttechnik und dient selbst als Leinwand. Alle Filme werden in unterschiedlicher Instrumentalbesetzung musikalisch live begleitet. Den studierten Musikern gelingt es in besonderer Weise, eine Einheit aus Film und Musik herzustellen. Wie auch im letzten Jahr lautet das Motto „Bring deinen eigenen Stuhl/Decke mit und mache es dir mit uns

unter Münsters Sternenhimmel gemütlich!“ Detaillierte Infos zum Filmprogramm finden sich auf der Website www.kulturhalle-muenster.de. Das bekannte und beliebte Kindertheater zur Weihnachtszeit steht ebenfalls fest. Am Samstag, 16. Dezember kommt wieder das Ensemble des Wittener Kinder- und Jugendtheaters und hat dieses Jahr „Pippi feiert Weihnachten“ im Gepäck. Infos zum Stück und zum Vorverkauf gibt es ebenfalls auf der Kulturhallen-Webseite. Wenn alles klappt und die Bewerbung erfolgreich ist, wird Münster auch beim Kultursommer Süd Hessen dabei. Es bleibt spannend! Damit ist das Münsterer Kulturprogramm natürlich noch nicht abgeschlossen. Weitere Events befinden sich derzeit in Planung. Es warten also noch so einige Überraschungen auf die Kulturfans im Jahr 2023. „Wir freuen uns gemeinsam mit dem Münsterer Publikum auf altbekannte Klassiker und spannende neue Veranstaltungen im Programm. Münsters Kultur startet nun endlich wieder durch“, freut sich auch Kulturmanagerin Lena Brunn.

Tiefe Einblicke in die Verwaltung von Münster

Praktikum bei der Gemeinde Münster

Münster (MA) Jedes Jahr findet in der 9. Klasse in der Schule auf der Aue ein Betriebspraktikum statt, dieses Jahr vom 16. bis 27. Januar. In dieser Zeit besuchen die Schülerinnen und Schüler einen Betrieb, den sie interessant finden. Das zweiwöchige Praktikum soll ihnen einen Einblick in die Arbeitswelt gewähren und ihnen bei der Auswahl ihres späteren Berufs behilflich sein. Auch in diesem Jahr hatte die Gemeinde Münster (Hessen) zwei jugendliche Praktikanten. Tim Rau und Philipp Euler besuchten zwei Wochen lang fünf verschiedene Abteilungen, in denen ihnen die Aufgaben der Gemeinde erklärt und gezeigt

worden sind. Ein Highlight der beiden war der Tag bei der Ordnungspolizei. Die Ordnungspolizeibeamtin zeigte ihnen, wie ihre Arbeit funktioniert und was zu ihrem Aufgabenbereich dazu gehört. Auch die Einblicke und Aufgaben der Personalabteilung sowie die der Bücherei fanden die beiden Praktikanten sehr interessant. Zusammen haben sie einen Büchertisch gestaltet, der durch ihre Interessen und Buchempfehlungen entstanden ist. „Dadurch, dass wir in den zwei Wochen in unterschiedlichen Abteilungen waren, wurde das Praktikum nicht langweilig und blieb durchgehend spannend“, erklärt Philipp. Am Freitag (27.) endete das

Betriebspraktikum und der Schulalltag beginnt wieder. Abschließend betont Tim: „Ein Praktikum ist eine schöne Abwechslung und es war sehr interessant, in die Arbeitswelt einzutauchen.“ Text verfasst von Philipp Euler und Tim Rau. **Info:** Für das Jahr 2023 sind in der Verwaltung bereits alle Praktikumsplätze belegt. In der Kläranlage besteht aber noch die Möglichkeit. Hier wartet eine spannende Tätigkeit mit Einblicken in die technischen und chemischen Abläufe einer modernen Kläranlage bei einem äußerst netten Team. Interessierte können sich an die Personalverwaltung wenden: personal@muenster-hessen.de.



Tim Rau (links) und Philipp Euler bekamen zwei Wochen lang Einblicke in die verschiedenen Bereiche der Verwaltung. In der Bücherei konnten sie selbst richtig Hand anlegen und einen Büchertisch gestalten. Fotos: Lena Brunn/Meike Mittmeyer-Riehl

Musikverein 1914 Münster

Termine: 12. Februar: Kinderfastnachtsumzug in Dieburg, Treffpunkt um 12.30 Uhr. 21. Februar: Großer Fastnachtsumzug in Dieburg, Treffpunkt um 12.30 Uhr.

Großes Orchester: Am 4. und 11. Februar spielt das Große Orchester bei den Fastnachtssitzungen der DJK, Treffpunkt ist jeweils um 17.45 Uhr bei der DJK.

Ihre **HEIMATZEITUNGEN** aus einer Hand

24-Stunden-Notdienst
KANAL MÜLLER
 Verstopfungsbeseitigung
 Kanal- und Rohrreinigung
 Kanal-TV-Untersuchung
 Kanalsanierung
 0 800 - 0 03 12 43 (gebührenfrei)
 od. 0 60 71 - 73 95 70

Schnupperprobe!
 ROCK & POP
 Do. 09.02.2023
 Komm doch mal vorbei!
 Chorprobe jeden Donnerstag 19:30 Uhr
 in der Kulturhalle Münster (Hintereingang)
 Wir freuen uns auf Dich!

AGV "Eintracht" Münster e.V.
www.agv-muenster.de
dacapo@agv-muenster.de

Antik Galerie
 WIR SIND IHR ANSPRECHPARTNER
 GOLD AN- UND VERKAUF
 @ ANTIKALERIE_POORHOSAINI
 tobias.poorhosaini@gmx.de | 06151.25688
 0151.24070700 | www.antikgalerie24.de
 Schulstraße 1, 64283 Darmstadt

Großer Marken-Winterschlussverkauf
 Mittwoch, 25. Januar bis Samstag, 11. Februar
10% bis 70% auf alles
 Matratzen, Zudecken, Kissen, Bettwäsche, Tag- und Nachtwäsche, Strumpfwaren, T-Shirts, Tops, Frottierwaren.
HANSEL BETTENHAUS
 Sparen Sie jetzt!
 montags geschlossen
 Bett Total
 Hinterm Galgen 18
 64839 Münster
 Tel. 06071/38638
 Dienstag - Samstag von 9-13 Uhr, sowie außerhalb gerne nach Vereinbarung

Beilagen-Hinweis
 In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen (einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):
 Edeka, Marktkauf, Bauzentrum, Andre&Oestreicher, LIDL, Netto, Norma, Rossmann, Thomas Philipps

Hallenflohmarkt des AGV Münster

Münster (MA) Noch sind einige Tische für den Frühling-Hallenflohmarkt am 11. März frei! Anmeldung für Verkäufer montags bis freitags von 11 bis 16 Uhr unter Tel. 35916. Standgebühr pro Tisch: 10 Euro sowie eine/n selbstgebackene/n Torte oder Kuchen. Zu zahlen nach telefonischer Anmeldung und Tischnummernvergabe bis spätestens 25. Februar unter Angabe des vollständigen Namens und der Tischnummer/n an: IBAN DE29 5085 2651 0030 0147 81

Alzheimer Frauenstammtisch

Das nächste Treffen ist außerplanmäßig am Donnerstag, 16. Februar, ab 18 Uhr zur „Weiberfasnacht“ in der FSV-Gaststätte RELAX, Frankfurter Straße 198, Dieburg. Zum fünfjährigen Bestehen, fährt man mit einem Kleinbus von Freitag, 28., bis Sonntag 30. April, in das 5-Sterne Ringhotel Siegfriedbrunnen, Grasellenbach im Odenwald. Es sind noch zwei Plätze frei, Tel. 33782.

Jahrgang 1945/46 Münster

Man trifft sich gemeinsam mit Partnern am 15. Februar, um 17 Uhr in der Weinhandlung Wolf in Münster.

Ihre
HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

„Eine Faschingsbörse der Rekorde“

Zum Kostümverkauf der Kita St. Sebastian kommen am Sonntag 1.400 Menschen in die Bürgerhalle Eppertshausen

Eppertshausen (jedö) „Ich bin fix und fertig“, atmete am Sonntagabend Stephanie Schultheiß durch. Müde, aber zufrieden resümierte sie als eine von fünf Personen im Organisationsteam eine Faschingsbörse der Superlative. Zum 22.-mal hatte die Eppertshäuser Kita St. Sebastian um die Mittagszeit ihren Kostümverkauf veranstaltet. Der Zuspruch in der Bürgerhalle stellte nach zwei Jahren Corona-Pause in jeglicher Hinsicht neue Bestmarken auf.

„Es war eine Faschingsbörse der Rekorde“, freute sich Schultheiß, die schon seit drei Jahren keinen eigenen Nachwuchs mehr in der von der katholischen Pfarrgemeinde betriebenen und schon als „Kita des Jahres“ ausgezeichneten Betreuungseinrichtung hat. Dennoch brachte sie sich erneut in die Durchführung ein, zum siebten Mal. Und kann sich (abseits pandemischer Zeiten) eine fünfte Jahreszeit ohne den großen Basar für närrische Outfits nicht mehr vorstellen.

Die Rekorde, die sie ansprach, waren eindrucksvoll: Mit 1 638 Kostümen, Einzelteilen oder Accessoires brachten 66 verschiedene Verkäufer aus Eppertshausen und Umgebung mehr Artikel denn je in die Halle. Das Team - neben der Handvoll Organisatoren rund 90 weitere Helfer - sortierte Kleidung und Co. vor, etwa nach Geschlechtern getrennt. „80 Prozent der angebotenen



Menschen und Kostüme, wohin man sah: Die 22. Faschingsbörse der Kita St. Sebastian brach am Sonntag in der Bürgerhalle alle Rekorde. (Foto: jedö)

Kostüme sind für Erwachsene, der Rest für Kinder“, peilte Schultheiß über den Daumen. Für die Dienstleitung des Kita- und Elternteams bezahlten die Verkäufer zwölf Euro Gebühr und gaben von jedem verkauften Artikel 15 Prozent des Erlöses an den Veranstalter ab.

Laut Schultheiß gingen mehr als 1 000 Artikel an neue Eigentümer über. Zum Vergleich: In den Vor-Corona-Jahren seien in der Regel überhaupt „nur“ 1 200 Outfits angeboten worden. Unter dem größeren Angebot litt die Qualität jedoch nicht: „Fast alles, was verkauft wurde, war selbst genäht. Man sieht bei unserer Faschingsbörse fast keine Kostüme von der Stange oder sol-

che, die sich jeder im Internet bestellen kann.“ Entsprechend üppig dürften auch die Einnahmen für die Kita ausgefallen sein, deren Höhe am Sonntag zwar noch nicht feststand, aber auf jeden Fall deutlich in den vierstelligen Bereich hineingereicht haben dürfte. Was mit dem Geld angeschafft wird, entscheidet der Kinderbeirat von St. Sebastian. In den vergangenen Jahren kaufte die Kita beispielsweise eine Kinderküche, Schaukelmatten und einen Overhead-Projektor.

Einen Rekord stellte das Ereignis auch bei der Besucherzahl auf: Mittels eines Klickers zählten die Macher den Zuspruch, „wir sind auf 1 500 Leute ge-

kommen“. Schultheiß rechnete weiter vor: „Wenn man davon ausgeht, dass vielleicht 100 Leute raus- und dann wieder reingegangen sind, kommen wir auf 1 400 unterschiedliche Besucher.“ Entsprechend voll war es gerade im großen Saal, wo der Kostümverkauf stattfand. Nahe der Kasse kippte eine Frau um, so dass die Gastgeber sicherheitshalber den Rettungsdienst riefen. Schultheiß zufolge ist die Sache aber glimpflich ausgegangen. Im Foyer wurden zudem Waffeln verkauft und im kleinen Saal gab es ein großes Buffet. Fast überflüssig zu erwähnen, dass nach der dreistündigen Faschingsbörse 40 Kuchen restlos ausverkauft waren.

Literatur Bistro Eppertshausen

Das LiteraturBistro trifft sich am Donnerstag, 2. Februar, wieder, um sich über den Roman „Was ich euch nicht erzählte“ von Ceseste Ng auszutauschen. Eine Beschreibung über die komplexen Zusammenhänge einer Familienbindung verwoben mit den Sichten von Außen.

Man trifft sich im Chorraum des Haus Sebastian, 1. Stock, Schulstraße 2. Der Zugang ist nicht barrierefrei. Man bittet die Teilnehmer darum, an warme Kleidung zu denken und einen Mund-Nase-Schutz mitzunehmen. Man wird Heizenergie sparen und zusätzlich regelmäßig lüften. Ankommen ab 19.30 Uhr, Start um über das Gelesene ins Gespräch zu kommen ist um 20 Uhr. Ansprechpartnerinnen: Cordula Brandt (Tel. 38846), Petra Herd (Tel. 37032), Annette Ross (Tel. 35952).

GV Liederkranz-Froh-sinn Eppertshausen

Männerchor: Der Chor trifft sich zur nächsten Chorprobe am Donnerstag, 2. Februar, um 18.30 Uhr ausnahmsweise im Haus Sebastian im 1. OG.

Am Sonntag, 5. Februar, nimmt der Chor Abschied von seinem passiven Mitglied Heinz Neiss. Die Sänger treffen sich um 12 Uhr auf dem Waldfriedhof. Die nächsten Proben beginnen an den darauffolgenden Donnerstagen ebenfalls jeweils um 18.30 Uhr, und zwar am 9. Februar im Vereinslokal und am 16. Februar nochmals ausnahmsweise im Haus Sebastian.

GV „Germania“ 1890 Eppertshausen

Seniorenstammtisch: Der Seniorenstammtisch trifft sich am heutigen Donnerstag, 2. Februar, um 16.30 Uhr im Indian Tandoori Haus in der Kurt Schumacher Straße.

Chorproben: Aufgrund der Sanierungsmaßnahmen können in der TAV-Halle noch immer keine Chorproben durchgeführt werden. Mitte Februar wird dies wieder möglich sein.

Veranstaltungskalender: Montag, 13. Februar: Chorproben im Vereinslokal. Samstag, 25. Februar: Amt für die verstorbenen Mitglieder des Vereins in der Kath. Pfarrkirche um 18 Uhr. Ordentliche Mitgliederversammlung im Vereinslokal um 19 Uhr.

Kath. Kirchenchor „St. Valentin“ Eppertshausen

In den nächsten beiden Singstunden am Montag, 6. und 13. Februar werden schwerpunktmäßig die Lieder für den Gottesdienst am Valentinstag eingeübt. Die Singstunden beginnen jeweils um 17.15 Uhr im Haus der Vereine. Gegen Ende der Singstunde am 13. Februar ist stark anzunehmen, dass die Stimmung in eine närrische Singstunde ausartet. Für den Gottesdienst am 14. Februar (St. Valentin) singen sich die Chormitglieder um 18.30 Uhr in der Kirche ein.

„Im Gemeindehaushalt 23 wurden wieder falsche Prioritäten gesetzt“

SPD Eppertshausen äußert sich zur letzten Gemeindevertreter-sitzung

Eppertshausen (EA) Wie der Fraktionsvorsitzende Günter Schmitt eingangs seiner Haushaltsrede feststellte, ist dieser Haushalt ein besonderer Haushalt in besonderen Zeiten, so eine Pressemitteilung der SPD Eppertshausen.

Er ist geprägt von den Corona-Nachwirkungen und den durch Putin ausgelösten und zu verantworteten Krieg in der Ukraine, der nun auch Auswirkungen in Eppertshausen zeigt. So wurden Anschaffungen wie Essensvorräte, Notstromaggregate und Dinge für einen Blackout angeschafft, deren Kosten in die Tausende von Euro gehen, die man sicherlich auch für andere Dinge gut hätte gebrauchen können. Die extrem höheren Kosten für Gas, Strom, die hohe Inflation, sowie die Aufwendungen für Schutzsuchende aus der Ukraine, für die ein hohes Verständnis in der Bürgerschaft vorhanden ist, zehren, nicht zuletzt über die erhöhte Kreisumlage, ganz erheblich am Geldbeutel der Gemeinde. Der Kreis nimmt letztendlich auch Aufgaben der Gemeinden zum Beispiel im sozialen und schulischen Bereich wahr. Allein die gestiegenen Kosten für die Beheizung der Schulen, Hallen, Krankenhäuser und Verwaltungsimmobilien belasten den

Haushalt des Kreises erheblich. Wir alle werden uns von liebgewordenen Gewohnheiten verabschieden müssen, die sich letztendlich auf unseren Lebensstandard auswirken. Aber wir warnen vor kleinlichen Übertreibungen beim Sparen. So müssen Dinge, wie zum Beispiel das Luxusvorhaben, die Beläge der gesamten Gehwege in Eppertshausen auszutauschen (gesamter Finanzierungsbedarf rund 3,5 bis 4 Millionen Euro, die auch über zukünftige Haushalte finanziert werden müssen) dringend ernsthaft auf den Prüfstand gestellt werden, genauso wie ein Ankauf von Grundstücken für einen neuen Kindergarten, der mit bis zu einer halben Million Euro zu Buche schlagen würde. Es wäre eine andere, sinnvollere Lösung auf Gemeindeeigenen Flächen auf der Seite zwischen Kinderspielplatz und Waldfriedhof, wie von der SPD vorgeschlagen, möglich. Ein Standort auf der anderen Seite der Kreisstraße, hinter dem alten Forsthaus, der von der Mehrheitsfraktion vehement verfolgt wird, nährt den Verdacht, dass über den Bau an dieser Stelle in erster Linie ein Sachzwang für ein neues Baugebiet hergestellt wird. Eine Grundfrage sollte vor weiteren Ausgaben geklärt werden,

wollen die Bürgerinnen und Bürger grundsätzlich ein neues Baugebiet mit allen Folgen, den Kosten für die Errichtung der notwendigen Infrastruktur und Lösung der Verkehrsprobleme. Die Einnahmen über Grundstücksverkäufe würden dadurch erheblich geschmälert werden. Wäre es nicht sinnvoller in der heutigen Zeit solch ein Vorhaben in Anbetracht der enormen aktuellen Herausforderungen, wie zum Beispiel dem Klimawandel und Sicherstellung von erneuerbaren Energien zu verschieben?

Wer glaubt, dass in einem neuen Baugebiet es ein weiter so in der Kubatur und der Grundstücksgrößen gibt, irrt gewaltig. Eine Genehmigung ist so gut wie aussichtslos, eine verdichtete Bauweise (höher, kleiner) würde gefordert werden. Es ist eine gemeinsame Aufgabe, sich Gedanken darüber zu machen, der Landwirtschaft nicht weitere Flächen zu entziehen und einer weiteren Versiegelung der Landschaft Vorschub zu leisten. Das gemeinsame Ziel sollte sein, eine möglichst autarke Versorgung der Gemeinde mit elektrischer erneuerbarer Energie zu erreichen und dafür die entsprechenden Planungen und Gespräche voranzutreiben. Andere Gemeinden sind

Eppertshausen in dieser Problematik meilenweit voraus. Großflächige Solarparks sind in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaft möglich, ohne die Flächen für Anbau oder Beweidung dieser zu entziehen.

So bleibt nur festzustellen, dass auch in diesem Haushalt, wie bereits in dem vergangenen Haushalt, die falschen Prioritäten gesetzt werden.

Die zarten Ansätze, wie die Prüfung und Errichtung von Fotovoltaikanlagen auf Gemeindeflächen und der SPD-Initiative ein Angebot für die Bürger eine Beratung über die Landes Energie Agentur (LEA) des Landes Hessen in Energiefragen sicherzustellen welches über dem Standortumfang liegt und von der Gemeinde zusätzlich gefördert wird, muss unterstützt werden. Dies kann und muss ein Anfang des Umdenkens in unserer Gemeinde sein erklärte Schmitt.

Unter Berücksichtigung der außergewöhnlichen Zeiten, die zu Einflüssen auf den Gemeindehaushalt führen, die von der Gemeinde selbst nicht oder nur bedingt beeinflussbar sind, sowie keine freiwilligen sozialen Leistungen gestrichen wurden, hat die SPD-Fraktion dem Gemeindehaushalt 2023 trotz erheblicher Bedenken zugestimmt.

Die SPD-Fraktion setzt jedoch auch darauf und erwartet, dass sowohl der Bürgermeister als auch die Mehrheitsfraktion in diesem Hause die Notwendigkeiten der Zeit endlich erkennt und ein energisches Umdenken in den Prioritäten der zukünftigen Haushalte erfolgt.

Die SPD-Fraktion appelliert an die übrigen Fraktionen: Lasst es uns ohne politische Scheuklappen gemeinsam angehen.

Ein weiterer Punkt in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung war der Antrag der Gemeindeverwaltung auf die Wiedereinführung der Straßenbeitragsatzung zum 1. Januar 2026. Für dieses und die nächsten zwei Jahre bedeutet das ein Stillstand für Straßenerneuerungen.

Die SPD-Fraktion konnte diesem Antrag nicht zustimmen, denn es kann niemand heute schon voraussehen, was in drei Jahren für gesetzliche Bestimmungen gelten und wie sich gesamtwirtschaftlich die finanzielle Situation darstellt. Wie Schmitt erklärte, sollten wir uns erst einmal die Auswirkungen der neuen Grundsteuergesetze, der dann geltenden gemeindlich festgesetzten Hebesätze zur Grundsteuer und deren Auswirkungen auf unser aller Geldbeutel anschauen.

Freiwillige Feuerwehr Eppertshausen

Die **Einsatzabteilung** trifft sich am Donnerstag, 2. Februar, um 19 Uhr zur Übung.

Die **Kinderfeuerwehr** (Schulkinder von 6 bis 9 Jahren) trifft sich am Montag, 6. Februar, um 16.45 Uhr zur nächsten Gruppenstunde vor dem Feuerwehrhaus. Die Kinderfeuerwehr findet 14-tägig statt.

Die **Jugendfeuerwehr** trifft sich montags von 18 bis 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Mitmachen können Jugendliche von 10 bis 17 Jahren.

Ehren- und Altersabteilung
Das nächste Treffen findet am 27. Januar im Gasthof Krone statt.

Bunter Flohmarkt der DJK Münster

Münster (MA) Am Samstag, 25. Februar, lädt die DJK herzlich zum bunten Flohmarkt ein! Verkauft wird von 10 bis 13 Uhr alles rund ums Kind. Einlass für Schwangere mit einer Begleitperson ist bereits um 9.30 Uhr. Kinder dürfen auf einer Decke ebenfalls verkaufen (Anzahl begrenzt). Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Tischvergabe und Infos unter Katharina.herd@djk-muenster.de.

Heimatmuseum am Sonntag geöffnet

Münster (MA) Die fünfte Jahreszeit gepaart mit der Ortsgeschichte von Münster erwartet die Besucherinnen und Besucher am 5. Februar beim Heimat- und Geschichtsverein Münster (HGV). Von 14 bis 17 Uhr kann nicht nur die Dauerausstellung „Münster und seine Geschichte“ besucht, sondern auch einiges über die Fastnacht vergangener Tage erfahren werden.

Kappensitzung der Feuerwehr Münster

Münster (MA) Am Samstag, 11. Februar, um 19.33 Uhr ist es endlich wieder soweit, die Feuerwehr Münster lädt nach Corona-Pause zur Kappensitzung.

Es wurde wieder ein abwechslungsreiches Programm aus Büttensreden, Zwiegesprächen und Show-Einlagen zusammengestellt. Ab 18.33 Uhr öffnet der Saal bei freiem Eintritt seine Pforten. Nach dem Bühnenprogramm geht es mit der Blaulicht-Party weiter.

Freiwillige Feuerwehr Münster

Einsatzabteilung: Am Donnerstag, 9. Februar, findet um 20 Uhr die nächste Sonderausbildung für Gruppenführer statt.

Der nächste Unterricht ist am Donnerstag, 16. Februar, um 20 Uhr.

Verein: Am Samstag, 4. Februar, trifft man sich um 13 Uhr zum Bühnenaufbau.

Der Vorstand trifft sich zur nächsten Sitzung am Dienstag,

Winterwanderung des OWK zum neuen Trommturm

Eppertshausen (NHR) Für Sonntag, 5. Februar, lädt der Odenwaldklub Eppertshausen alle interessierten Wanderfreunde zu einer Winterwanderung zum neuen Turm auf der Tromm ein. Mit 11 und 15 Kilometer stehen wie immer zwei Wanderstrecken zur Auswahl. Beide Gruppen treffen sich dabei zur gemeinsamen Mittagsrast in einem Gasthaus. Treffpunkt zur Abfahrt mit dem Bus ist um 9 Uhr an der Bürgerhalle in Eppertshausen, die Rückfahrt ist für 17 Uhr geplant. Die Fahrtkosten betragen für Mitglieder 14 Euro und für Nichtmitglieder 21 Euro. Kinder und Jugendliche können an unseren Wanderfahrten in

Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei teilnehmen. Anmeldungen nehmen die Familien Bernhard Kraus (Tel. 34681) und Klaus Schledt (Tel. 36936) entgegen. Über unsere Homepage www.owk-eppertshausen.de, sind auch online Anmeldungen möglich.

Eine den Witterungsverhältnissen entsprechende Kleidung, Wanderstöcke, profilierte Winterschuhe sowie ein warmes Getränk für unterwegs sind zu empfehlen. Interessierte Nichtmitglieder, welche zusammen mit dem OWK Eppertshausen die nähere Heimat erwandern und kennenlernen möchten, sind immer herzlich willkommen.

125 Jahre Turnverein Münster

Vorverkauf für die Sportgala startet

Münster (MA) Die Veranstaltungsreihe im Jubiläumsjahr unter dem Motto „125 Jahre Tradition und Vielfalt in Münster“ startet mit der großen Sportgala des TVM am Sonntag, 12. März, um 17 Uhr (Einlass 16 Uhr) in der Kulturhalle. Die Zuschauer können sich auf ein abwechslungsreiches Programm, u.a. mit diversen Auftritten der Tanzgruppen, einer temporeichen Turnshow und abwechslungsreichen Vorführungen der rhythmischen Sportgymnastik freuen. Musikalisch wird die Veranstaltung von der Bigband begleitet.

Der Vorverkauf startet am Samstag, 4. Februar, von 10 Uhr bis 14 Uhr in der TV-Halle.

Skatclub Eppertshausen

Ergebnisse: 1. Stefan Iby 2.240 Punkte, 2. Gastspieler Frank Delp 1.950, 3. Helmut Koch 1.904, 4. Frank Mieth 1.899, 5. Karl-Heinz Löbig 1.804, 6. Bernd Büttner 1.782. Der nächster Spieltag ist wieder der Dienstag im Relax beim FSV Münster um 19 Uhr.

Man spielt auch im gesamten Februar im Relax in Münster. An Fastnachtsdienstag entfällt der Spielabend ersatzlos.

Skatclub „Herz As“ Münster

Ergebnisse 8.Spieltag: 1. Harald Kolb 2.094 Punkte, 2. Helmut Koch 1.991, 3. Christa Staudter 1.834, 4. Udo Schiesser 1.686, 5. Arnd Krug 1.660.

Rommé Freunde Altheim

Ergebnisse: 1. Platz Richard Graf 417 Punkte, 2. Karin von Nordheim 528, 3. Werner Böhm 538, 4. Dieter Lorenz 634, 5. Roswitha Lorenz 674.

Nächster Spielabend ist am Samstag, 4. Februar. Im Restaurant „Zum Goldenen Barren“ in der Jahnstraße 2 in Münster. Spielbeginn ist um 19.15 Uhr, Anmeldeschluss für Gastspieler ist um 19.05 Uhr.

ASV Münster

Jahreshauptversammlung am Freitag, 3. Februar, um 19.30 Uhr im Vereinsheim. Anträge sind rechtzeitig in schriftlicher Form bis zum 1. Februar beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Tagesordnung: 1.Begrüßung, 2.Gedenken der verstorbenen Mitglieder, 3.Bericht des 1. Vorsitzenden, 4.Bericht des Kassenwartes, 5.Bericht der Kassenprüfer, 6.Bericht des Gewässerwartes, 7.Bericht des Jugendwartes, 8.Bericht des Sportwartes, 9.Entlastung, 10.Anträge, 11.Neuwahlen (a) Wahl des Wahlleiters, b) 1. Vorsitzende, c) 2. Vorsitzende, d) Kassenwart, e) Schriftführer, f) ein Kassenprüfer, g) Jugendwart, h)Pressewart, i) Gewässerwart, j) Sportwart, k) 1x Hof und 1x Bitzenseewart, 12.Verschiedenes.

#WeRemember

SPD erinnert an Befreiung von Auschwitz vor 78 Jahren

Münster (MA) Am 27. Januar ist es 78 Jahre her, dass sowjetische Soldaten das Vernichtungslager Auschwitz befreiten. Dort ermordeten die Nationalsozialisten zwischen 1940 und 1945 mehr als eine Million Menschen. Während ihrer Gewaltherrschaft töteten die Nationalsozialisten 6 Millionen Juden. „Die Erinnerung darf nicht enden. Sie muss auch künftige Generationen zur Wachsamkeit mahnen,“ mit diesen Worten erklärte der damalige Bundespräsident Roman Herzog am 27. Januar 1996 diesen Tag zum zentralen Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus. 2005 beschloss auch die Generalversammlung der Vereinten Nationen, den Tag auch international zum Holocaust-Gedenktag zu machen.

Die SPD Münster beteiligt sich an der internationalen Kampagne #WeRemember. „Wir wollen damit ein starkes Zeichen gegen Antisemitismus und für die Erinnerungskultur setzen“, erklärte SPD-Ortsvereinsvorsitzender Gerald Frank, „die Generation der Opfer und auch der Täter stirbt aus. Es werden immer weniger Überlebende, die als Zeitzeugen ihre Erlebnisse zu diesem traurigen



Abschnitt der deutschen Geschichte in persönlichen Kontakten und Veranstaltungen weitergeben können.“

Das Foto zeigt Münsterer Sozialdemokrat*innen vor der Holocaust Gedenktafel am Storchenschulhaus, v.l.n.r.: Edmund Galli (Vorstand SPD Ortsverein), Nina Zeitz (stellvertretende SPD-Fraktionsvorsitzende), Gerald Frank (SPD-Vorsitzender), Elke Müller (SPD-Fraktionsvorsitzende). Die Tafel wurde übrigens auf Initiative des langjährigen SPD-Gemeindevorstandes und Gemeindevorstandsmitglieds Karl Müller am Storchenschulhaus angebracht – mit

der mahnenden Inschrift: „Schmiede keine bösen Pläne gegen deinen Mitmenschen, der neben dir wohnt und dir vertraut. Streite nicht grundlos mit einem, der dir nichts getan hat.“ Und: „Das Lernen aus der Vergangenheit ist notwendig auf dem Weg zum Frieden.“

Mehr zum Holocaust und dem Gedenktag auf der Website der Bundeszentrale für politische Bildung: <https://www.bpb.de/kurz-knapp/hintergrund-aktuell/241450/27-januar-gedenken-an-die-opfer-des-nationalsozialismus/>.

(Foto: SPD Münster)

SPD-Neujahrsempfang mit Günter Rudolph und Justin Witzeck

Münster (MA) „Wie wird 2023?“ - Antworten auf diese Frage geben der Vorsitzende der SPD-Fraktion im Hessischen Landtag Günter Rudolph und Justin Witzeck, SPD-Kandidat für die Landtagswahl in Hessen beim Neujahrsempfang der SPD Münster am 8. Februar 2023, 19 Uhr, im Foyer der Kulturhalle Münster. Münsters SPD-Chef Gerald Frank wird zusammen mit Julian Gabel das Gespräch mit den beiden Gästen führen. Neugierig darf man auf Antworten auf Fragen sein wie: Was bedeutet der Ukraine-Krieg für Hessen? Wie begegnet Hessen

dem Klimawandel? (Wann) Kommt das Wahlrecht ab 16? Wie arbeitet Hessen die Umstände des Mords an Walter Lübke und die Mordanschläge des NSU auf? Wird die Landesregierung nach der Hessen-Wahl wieder sozialdemokratisch geführt? Wird es 2024 mehr Windkraft in Hessen geben? Was tut Hessen mittel- und langfristig gegen die Energiekrise und hohe Preise? Was ist unter einem sozialen und gerechten Hessen zu verstehen?

Was muss sich ändern? Wird es in Zukunft (noch) bezahlbares Wohnen in Hessen geben?

Eine andere Frage wird bis zum Neujahrsempfang entschieden sein: Wer ist Spitzenkandidat der SPD Hessen für die Landtagswahl vom Herbst 2023? Daran werden sich weitere Fragen knüpfen. Es verspricht, eine interessante Veranstaltung zu werden.

Das musikalische Rahmenprogramm bestreitet Steffen Huther.



Vortrag für Patienten & Interessierte

DIE SCHAUFENSTER-KRANKHEIT –

wenn's nicht nur beim Shoppen weh tut – was tun bei Durchblutungsstörungen der Beine?

Neue Stadthalle Langen, Kleiner Saal, Südliche Ringstraße 77, 63225 Langen

Prof. Dr. Dr. Donas, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie

Anmeldung und Informationen unter: k.steinle@asklepios.com
Tel.: 06103 / 912-61463
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Eine Anmeldung ist erforderlich.



BAUEN · WOHNEN · SCHÖNER LEBEN

WINTER-FENSTER-TÜREN-AKTION

Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen | Innentüren

Ihr Gebietsverkaufsleiter der Firma Gabor mit über 35-jähriger Erfahrung!



WINFRIED SOMMER

- Große Fachausstellung
- Eigener Montageservice
- Kostenloser Einbruchschutz*



*Sonder-Aktion: Aushebelschutz ZIM Safety 500 gratis, zusätzlich Sicherheitsbeschlag nach RC1 und RC2 zum Sonderpreis

☎ 0 61 06 73 32 44
☎ 01 71 6 51 24 40

✉ fenster-sommer@gmx.de
www.fenster-sommer.de

Weniger Heizkosten - mehr Wohlfühlklima



Foto: Sommer Fenster

Rodgau (RZ) Neue Qualitäts-Rehau-Wärmeschutzfenster und -Türen sind das ideale Sparprogramm. Im Vergleich zu aktuellen Standardfenstern bieten Qualitäts-Rehau-Wärmeschutzfenster bis zu 50%

mehr Wärmedämmung. Sie senken spürbar Ihre Heizkosten und steigern den Wert Ihrer Immobilie. Alte Fenster sind die größte energetische Schwachstelle im Haus. Sie sind schlecht gedämmt und technisch meist lange überholt. Die Folge: Teuer bezahlte Energie geht durch die Fenster und -Türen verloren. Dank der hervorragenden Wärmedämmeigenschaften der neuen Qualitäts-Fenster sinkt Ihr Energieverbrauch sofort ab dem ersten Tag. Ihren Heizkostenabrechnungen und künftigen Energiepreissteigerungen könnten Sie entspannt entgegen sehen. Der Einbau von modernen Energiesparfenstern senkt aber nicht nur die Heizkosten und den CO₂-Ausstoß. Neue Fenster bringen auch mehr

Licht, Einbruchschutz und ein Wohlfühlklima in die eigenen vier Wände.

Ob man sich für moderne Qualitäts-Kunststoff-Fenster oder Holz, ist letztendlich eine Frage des persönlichen Geschmacks. Und egal worauf die eigene Wahl fällt - für beide Materialien bietet der Fensterfachbetrieb Fensterlösungen, die durch Langlebigkeit, Energieeffizienz und nahezu unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten überzeugen. In Verbindung mit dem 15% Bafa-Förderungszuschuss werden die Kosten erheblich gesenkt. Natürlich möchte man auch ein sicheres Zuhause haben, das man auch guten Gewissens alleine lassen kann. Deshalb Einbruchschutz mit Sicherheitsaktion zum Son-

derpreis. Aushebelschutz ZIM Safety 500 gibt es gratis.

Winfried Sommer, Experte mit 35-jähriger Geschäftserfahrung präsentiert ein umfangreiches Lieferprogramm rund um die Stichworte Qualitäts-Sicherheits-Fenster, -Haustüren und Überdachungsprogramme aller Art. Dem Kunden wird von der Planung und Beratung über die Produktion bis zur Lieferung und Montage ein kompletter Rundumservice aus einer Hand angeboten.

Fenster Sommer ist wie gewohnt unter Tel. 06106/733244, 0171/6512440, www.fenster-sommer.de oder fenster-sommer@gmx.de erreichbar. Sichern Sie Ihren Bafa-Förderungszuschuss durch unseren Energieberater.

Maßgeschneidert mit Liebe zum Detail seit 1928

— Küchen & Möbelmanufaktur —

schwab & söhne

📍 Odenwaldstr. 47, 63322 Rödermark
🌐 info@schwab-soehne.de

☎ 06074/90381
🌐 www.schwab-soehne.de



Fit für die Niedertemperaturtechnik

Vor dem Austausch der Heizung benötigen Altbauten erst eine Wärmedämmung

(djd). Gebäude sind in Deutschland aktuell für etwa 30 Prozent der klimaschädlichen CO₂-Emissionen verantwortlich. Das berichtet Statista nach Zahlen des Umweltbundesamtes. Bis zum Jahr 2045 sollen alle Gebäude nach Vorgaben des Gesetzgebers klimaneutral sein. Schon ab 2024 dürfen deshalb keine neuen Gas- oder Ölheizungen mehr eingebaut werden. Auch nicht, wenn die alte Heizung defekt ist und ausgetauscht werden muss. Allerdings: Erneuerbare Energien wie die Wärmepumpentechnik arbeiten nur im sogenannten

Niedertemperaturbereich wirklich effizient. Dazu muss erst das Gebäude vorbereitet werden - am besten, bevor die alte Heizung ihren Dienst versagt.

Das Zuhause "Niedertemperatur-ready" machen

Alte Heizung raus, Wärmepumpe rein? So einfach ist es nicht, warnen Experten. Zunächst müssten ältere Gebäude dafür energetisch ertüchtigt werden. Denn moderne Heiztechnologien sind dann besonders sparsam und umweltfreundlich, wenn die Temperatur des Heizwassers, die sogenannte Vorlauftemperatur, möglichst niedrig ist. Wer die klimafreundlich erzeugte Wärme gleich wieder durch die Wände

nach außen entweichen lässt, macht den Nutzen der Wärmepumpe zunichte. Ein enormer Stromverbrauch und viel zu hohe Heizkosten sind die Folge. "Am kältesten Tag des Jahres darf die Vorlauftemperatur nicht höher als 55 Grad Celsius sein, an allen anderen Tagen muss sie sogar sehr deutlich darunter liegen. Nur dann ist ein Haus Niedertemperatur-ready", erklärt Antje Hannig vom Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel (VDPM). Die Wärmedämmung der Außenwände bildet daher nach ihren Worten den ersten und entscheidenden Schritt zum klimaneutralen Gebäude. Erst dann sei es sinnvoll und effizient, die alte Heizung zum Beispiel gegen eine Wärmepumpe auszutauschen.

Weitere Schritte zur Klimaneutralität

Um eine fachgerechte Auslegung, die Langlebigkeit und Wirksamkeit des Wärmeschutzes sicherzustellen, gehört die Aufgabe in die Hände erfahrener Fachleute aus dem örtlichen Handwerk. Energieberater sind zudem die ersten Ansprechpartner für eine Analyse des Status quo und das Aufstellen eines individuellen Sanierungsfahrplans. Unter www.vdpm.info gibt es dazu weitere Hintergrundinformationen und Tipps für Hauseigentümer. So empfehlen sich zusätzlich zur professionellen Wärmedämmung der Außenwände eine verbesserte Auslegung der Heizung und ein hydraulischer Abgleich.

RÖHNKE
Sanitär - Heizung
das ganze Bad aus einer Hand

Meisterbetrieb seit 1989

+ SPANNDECKEN

Bahnhofstraße 35a
64823 Groß-Umstadt
OT Klein-Umstadt

Tel. (06078) 7 29 36
Fax (06078) 7 35 11
Mail info@roehnke.com
Web www.roehnke.com

MULTI-TRANSPORT
CONTAINER - EILDIENTST

Containerdienst und Recycling
Wir stellen Ihnen Container von 2 bis 40 cbm!
Wertstoff-Recycling • Datenträgervernichtung § 32 BDSG

Raiffeisenstraße 12 • 63225 Langen • Telefon 061 03-5 07 60 • Telefax 061 03-7 48 82
www.multi-transport.de

BG TURNUS Baugesellschaft Turnus mbH
Bauausführungen jeder Art
Hochbau u. Gewerbebau
Wohnungsbau

SCHNEIDER+PFAFF
Entwurf · Planung · Statik · Bauleitung
Schlüsselfertiges Bauen
Immobilien

Alles aus einer Hand

Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 6071-3 53 82 · www.turnusbau.de



Erst dämmen, dann die Heizung modernisieren: Um ein Gebäude "ready" für Niedertemperatur zu machen, kommt es auf eine effektive Dämmung der Außenhülle an.

Foto: djd/VDPM/stockpics - stock.adobe.com

BAUEN · WOHNEN · SCHÖNER LEBEN

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 6997-0

PIETÄT Luther
SEIT ÜBER 120 JAHREN - INH: C. + N. WALTHER
WIR HELFEN IHNEN, ABSCHIED ZU NEHMEN

Der Bestatter
Mitglied der Innung

◆ Vorsorge- und Trauergespräche sowie Beratung
◆ Erd-, Feuer-, See-, und Waldbestattungen
◆ Erledigung aller Formalitäten

Telefon: 06074 / 9 93 58
Mobil: 0173 / 342 41 10
Odenwaldstr. 72 - 63322 Rödermark

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Stefanie Gerbig

Eppertshausen sagt Gewerbesteuer ab

Ereignis auf der Landstraße fällt auch 2024 aus / Geld und Personal die Gründe / Münster wollte es durchführen

Eppertshausen/Münster (jedö) Im vergangenen August berichtete unsere Zeitung, dass die Gemeinden Münster und Eppertshausen die ursprünglich für 2023 geplante Gewerbesteuer um ein Jahr auf 2024 verschieben. Beide Seiten hielten damals aber noch an der gemeinsamen Großveranstaltung auf der die zwei Orte verbindenden Landesstraße 3095 fest. Schon damals wies unser Artikel nicht nur darauf hin, dass die Durchführung in beiden Kommunen noch durch die Gemeindevertreter beschlossen werden sollte, sondern dies 2023 auch unter wachsendem Spardruck in den kommunalen Haushalten geschehen dürfte. Nun hat Eppertshausen das Vorhaben unter anderem aus diesem Grund auch für 2024 abgesagt.

Im Vorfeld des Beschlusses zum Eppertshäuser Gemeindehaushalt am Mittwoch vergangener Woche hatten Verwaltung und Gemeindevertreter sämtliche freiwillige Leistungen der Kommune unter die Lupe genommen - mit dem Ziel, in diesem Bereich Einsparungen von 100 000 Euro per anno vorzunehmen. Nur durch einen Griff in die Rücklage gelingt es Eppertshausen derzeit noch, einen ausgeglichenen Haushalt auf die Beine zu stellen. Deshalb fordert zum einen die Kommunalaufsicht als Genehmigungsbehörde sichtbare Sparanstrengungen, auch wenn die im Bereich der freiwilligen Leistungen oft wehtun und in Relation zum Gesamtdefizit im

ordentlichen Ergebnis (2023 mehr als zwei Millionen Euro) kaum mehr als ein Tropfen auf den heißen Stein sind. Zum anderen nimmt Eppertshausen seinen Bürgern (über die Grundsteuer B) und Unternehmen (Gewerbesteuer) seit diesem Jahr mehr Geld ab. Auch in diesem Zusammenhang wollten Rathaus und Gemeindevertreter eigenen Sparwillen zeigen.

Unter die ausgeguckten Potenziale fiel auch das Budget für die Eppertshäuser Beteiligung an der gemeinsamen Gewerbesteuer mit Münster. Für 2023 waren dafür zunächst 5 000 Euro und fürs Veranstaltungsjahr 2024 nochmals 10 000 Euro eingeplant. Mit der Streichung der ersten 5 000 Euro sendete Eppertshausen vorige Woche bereits das Signal für die erneute Absage der Gewerbesteuer im kommenden Jahr. Kurz darauf nahm auch das Münsterer Rathaus dazu Stellung.

Zunächst erläuterte jedoch der Eppertshäuser Bürgermeister Carsten Helfmann (CDU), dass der Beschluss in seiner Gemeinde nicht nur mit dem so eingesparten 15 000 Euro zu tun habe, sondern auch mit der Schonung personeller Ressourcen im Rathaus. Die Planung der Gewerbesteuer habe „einhalb Jahre im Fokus beider Verwaltungen“ gestanden, blickte er mehr als ein Jahrzehnt zurück. Aus den Erfahrungen der Jahre 2010 und 2013 (auch damals war Helfmann schon Bürgermeister) wisse

man, dass „Hunderte Stunden der Beschäftigten für Organisation, Planung und Durchführung beider Verwaltungen und Bauhöfe notwendig waren, um dieses tolle Großevent professionell durchführen zu können“. In Eppertshausen solle sich der Fachbereich Bau und Umwelt in den Jahren 2023 und 2024 aber auf andere Schwerpunkte konzentrieren.

In Münster nahm man die Entscheidung aus dem nördlichen Nachbarort „mit großem Bedauern“ zur Kenntnis. „Wir in Münster waren willens und bereit, die Gewerbesteuer im kommenden Jahr wieder zum Leben zu erwecken“, betonte Bürgermeister Joachim Schledt. „Die Planungen dafür hätten wir in unserer Verwaltung in den kommenden Monaten aufgenommen. Aber natürlich müssen wir die Entscheidung von Eppertshausen respektieren.“ Beide Seiten betonten, dass das Scheitern der interkommunalen Zusammenarbeit in diesem Bereich den guten nachbarschaftlichen Beziehungen keinen Abbruch tue. Beide Kommunen hoffen, die Gewerbesteuer eines Tages doch noch einmal auf die Beine stellen zu können. Ein konkretes Jahr dafür nennen sie indes nicht.

Für den Münsterer Gewerbeverein zeigte sich die Vorsitzende Hiltrud Schäfer „unglaublich enttäuscht“. 2017 hatte es mit „Münster KANN“ im Gewerbegebiet „Auf der Beune“ eine eigene Gewerbebeschau ohne Eppertshausen gegeben.



Brigitta Schmidt geb. Schindler

* 22.03.1928
† 07.01.2023

Münster, im Januar 2023

Herzlichen Dank

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihr entgegengebracht wurde.

Wir danken allen von Herzen, die an unserer Trauer teilgenommen haben, für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck oder eine stumme Umarmung, wenn die Worte fehlten.

Besonderer Dank gilt Herrn Reifenberg für die schöne Gestaltung der Trauerfeier und dem Haus Morija Rödermark für die liebevolle Betreuung. Ein besonderer Dank gilt auch dem Bestattungsinstitut Rudi Kreher mit Tochter Christina für die liebevolle Unterstützung und Begleitung.

In stiller Trauer:
Familie Harald Roth

*Seid nicht traurig –
Denkt an meine
Liebe für Euch!*

*Ich falte meine müden Hände,
sie haben ihr Tagwerk vollbracht.*



Friedrich Nickel

* 11.05.1936
† 20.12.2022

Münster, im Januar 2023

Herzlichen Dank

sagen wir all unseren Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die uns durch liebe Worte, Karten und Geldspenden ihre Anteilnahme gezeigt und so Trost und Kraft gespendet haben.

Unser besonderer Dank gilt der Gemeindereferentin Frau Schindler-Christe für die Gestaltung der Trauerfeier, dem Organisten Herrn Manfred Müller und dem Bestattungsinstitut Stefan Kreher.

In stiller Trauer

Zita Nickel
Elma, Thorsten und Louis
Agnes, Hakem mit Lola, Mila und Marlon



Theo Frieß

* 07.04.1933
† 15.01.2023

Münster, im Februar 2023

*Wenn wir dich suchen, finden wir dich in unseren Herzen,
denn dort wird für immer dein Platz sein.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns beim Heimgang unseres lieben Vaters, Schwiegervaters, Opa und Uropa ihre Trauer und Anteilnahme zeigten und welche Wertschätzung ihm entgegengebracht wurde.

Unser besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Heymanns und Schneider für die sehr gute, einfühlsame Pflege und Betreuung, der Hausarztpraxis Dr. Lückner, der Blumen-Galerie Stefanie Brunn für das tolle Blumenarrangement, sowie dem Bestattungsinstitut Stefan Kreher für seine Hilfe und professionelle, freundliche, würdevolle Begleitung zum Abschied.

In stiller Trauer

Elke Roßkopf und Familie
Rigobert Frieß und Familie
Arice Frieß und Familie

SPORT

Jugendabteilung des SVM: Elf eigene HL Cup-Hallenturniere an zwei Wochenenden

Münster (MA) Das letzte Wochenende stand ganz im Zeichen des Hallenfußballs. Der Jugendförderkreis veranstaltete mit Hilfe der Spielereltern Hallenturniere von der G – bis zur B-Jugend.

Den Anfang machten freitags die B-Jugendlichen. Auf sehr glattem Hallenboden gaben acht Mannschaften ihr bestes. Es wurde bis 23 Uhr gespielt. Am Ende setzte sich der JFV Oberursel als Turniersieger vor Viktoria Griesheim durch. Unser Nachwuchs belegte den 4. Platz.

Am Samstagmorgen schloss sich ein gut besetztes F-Junioren-Turnier an. Die kleinen Fußballer zeigten mit viel Begeisterung ihr ganzes Können. Diesmal holte mit TSV Harreshausen ein Verein aus unserer Region den Turniersieg. Auch

hier wie bei allen elf Turnieren waren jeweils acht Mannschaften am Start, die in zwei Gruppen gegeneinander spielen. Nach den Gruppenspielen folgten noch sechs Platzierungsspiele inklusive Endspiel. Das folgende E-Junioren-Turnier dominierte der SVM-Nachwuchs. Die E1 holte sich im Finale gegen Viktoria Urberach den Turniersieg. Auch auf dem Feld konkurrieren diese beiden Mannschaften um den Kreismeistertitel. Gegen Abend war dann die C1 an der Reihe. Hier rechnete man sich auch gute Chancen für den Turniersieg aus. Bei einem Turnier auf Bezirksklassenniveau kam es zum Endspiel zwischen dem Nachwuchs und dem ebenfalls Bezirksligisten JFV Groß-Umstadt. Hatte man noch in der Gruppenphase Umstadt besie-



gen können, hatte im Endspiel der JFV die Nase vorne.

Sonntags erwarteten die Zuschauer noch zwei weitere Turniere. Morgens war mit den Kleinsten – den G-Junioren – reiner Fußballspaß angesagt. Die kleinen Fußballer genossen den glatten Boden zu Rutscheinlagen. Besonders die Eltern von FSV Erbach und Sankt Stephan Griesheim sorgten im kleine Endspiel für

beste Stimmung in der Halle. Mit einem Treffer in der letzte Sekunde holten sich die Griesheimer den Siegerpokal für den 3. Platz. SG Arheilgen wurde danach Turniersieger vor Germania Dörnigheim.

Das D-Junioren-Turnier bildete den Abschluss des ersten Turnierwochenendes. Die U13-Mannschaften zeigten gepflegten Hallenfußball. Alemania Nied gewann in einem

hochklassigen Endspiel gegen Spvgg. Oberrad das Endspiel. Ein faires und sportlich gutes Turnierwochenende fand damit sein Ende. Die Verantwortlichen bedanken sich bei unserem Hauptsponsor HL Gebäudetechnik sowie den Eltern der Spieler, die durch Kuchenspenden und Dienst sie beim Durchführen der Turniere unterstützten.

Am nächsten Wochenende geht es weiter. Den Anfang machen am Samstag ab 9 Uhr die F-Junioren. Mit dabei sind u.a. Makkabi Frankfurt, SV Wiesbaden und aus unserer Region Viktoria Dieburg.

Gegen 13.30 Uhr beginnen dann die E-Jugendlichen mit ihrem Turnierbetrieb. Auch hier treffen Vereine aus der näheren und weiteren Umgebung aufeinander. Zum Abschluss

spielen am Abend ab 18 Uhr die C-Jugendlichen. Germania Weilbach oder SG Nieder-Roden sind u.a. dabei zu Gast. Sonntags beginnen wieder die Kleinsten das muntere Treiben in der Gersprenzhalle. Hier wird sicherlich wieder gute Stimmung bei den Spielern und Zuschauern aufkommen. Auch hier kommen die Turnierteilnehmer von nah (z.B. KSG Georgenhausen) und fern (z.B. Seemenbach Tigers oder Germania Weilbach). Ähnlich wie eine Woche davor bildet das D-Jugend den Abschluss. Beginn dafür ist um 14.30 Uhr. TS Ober-Roden sowie SG Rosenhöhe werden sicherlich hier ihr Können zeigen. Wer Interesse am Jugendhallenfußball hat, sollte diese Wochenende einmal in der Gersprenzhalle vorbeischaun. (Foto: SVM)



KIRCHENGEMEINDEN IN EPPERTSHAUSEN

Ev. Friedensgemeinde Eppertshausen

Gottesdienst und Andacht Sonntag, 5. Februar

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Opfermann) Die Kollekte ist für diakonische Aufgaben der eigenen Gemeinde bestimmt.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Evangelische Friedensgemeinde zum Kirchkafee ein.

Sonntag, 12. Februar
17.00 Uhr: Taizé-Andacht

Termine

Freitag, 3. Februar

9.30-10.30 Uhr: Krabbelgruppe „Minis“ für Kinder, die nach dem 31.03.2021 geboren sind; 10.45-11.45 Uhr: Krabbelgruppe „Große Minis“. Anmeldungen für beide Gruppen an Frau Frank unter: jwadephul@hotmail.de.

16.00-18.00 Uhr: Strick- und Häkelcafé „Komme was Wolle...“ im ev. Gemeindehaus

Montag, 6. Februar

20.00-21.15 Uhr: Gesangsgruppe „Melelani“ im ev. Gemein-

dehaus

Dienstag, 7. Februar

15.00 Uhr und 16.30 Uhr: Konfi-Unterricht in Altheim;

Mittwoch, 8. Februar

15.45-16.45 Uhr: Wirbelsäulengymnastik Kurs I
17.00-18.00 Uhr: Wirbelsäulengymnastik Kurs II
Kosten 5 Euro, Infos unter www.2-quadratm.de/aktuelles oder unter 0171/80542680 (Angelika Both).

Freitag, 10. Februar

9.30-10.30 Uhr: Krabbelgruppe „Minis“ für Kinder, die nach

dem 31.03.2021 geboren sind; 10.45-11.45 Uhr: Krabbelgruppe „Große Minis“. Anmeldungen für beide Gruppen an Frau Frank unter: jwadephul@hotmail.de;

15.00-18.00 Uhr: 1. Vorkonfitag in der jeweils eigenen Gemeinde

Samstag, 11. Februar

9.00-13.00 Uhr: Konfitag in Münster

Montag, 13. Februar

20.00-21.15 Uhr: Gesangsgruppe „Melelani“ im ev. Gemeindehaus

Dienstag, 14. Februar

15.00 Uhr: und 16.30 Uhr: Konfi-Unterricht in Altheim;

Mittwoch, 15. Februar

15.45-16.45 Uhr: Wirbelsäulengymnastik Kurs I
17.00-18.00 Uhr: Wirbelsäulengymnastik Kurs II

lengymnastik Kurs II
Kosten 5 Euro, Infos unter www.2-quadratm.de/aktuelles oder unter 0171/80542680 (Angelika Both).

Freitag, 17. Februar:

9.30-10.30 Uhr: Krabbelgruppe „Minis“ für Kinder, die nach dem 31.03.2021 geboren sind; 10.45-11.45 Uhr: Krabbelgruppe „Große Minis“. Anmeldungen für beide Gruppen an Frau Frank unter: jwadephul@hotmail.de;

16.00-18.00 Uhr: Strick- und Häkelcafé „Komme was Wolle...“ im ev. Gemeindehaus

Bestattungen und Seelsorge

Bitte wenden Sie sich an Pfarrer Johannes Opfermann, Tel. 303886 oder per Mail: johannes.opfermann@ekhn.de.

Notfallseelsorge Darmstadt-Dieburg

Ansprechpartnerin für die evangelische und katholische Kirchengemeinde in Eppertshausen ist für die Notfallseelsorge: Kornelia Schuler, Tel. 0160/4755181.

Seelsorge und Hospizarbeit

Die Seelsorge und Hospizarbeit Eppertshausen begleitet Sie auf schwierigen Wegen (Krankenbesuche, Begleitung am Ende des Lebens, Trauerarbeit oder auch nur für ein Gespräch). Kontakt: Sueli Küpper-Tetzel, Tel. 612751.

Geburtstagsbesuche/ Besuchsdiens

Der Besuchsdienst überbringt die Glückwünsche persönlich, schriftlich oder telefonisch.



Gottesdienste

Donnerstag, 2. Februar

Darstellung des Herrn (Lichtmess)

19.00 Uhr: Münster Eucharistiefeier anschl. Blasiussegen

Freitag, 3. Februar

16.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistische Anbetung

Samstag, 4. Februar

18.00 Uhr: Münster Eucharistiefeier für Ehel. Gertrud und Ludwig Löbig, Sohn Klaus und verst. Ang.

Sonntag, 5. Februar

Kollekte: zum Bauunterhalt kirchlicher Gebäude

9.00 Uhr: Münster Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde zgl. für Leb. und Verst. der Fam. Dlugosch

10.30 Uhr: Eppertshausen

Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde
10.30 Uhr: Eppertshausen Kindergottesdienst im Hs. Sebastian

Dienstag, 7. Februar

9.00 Uhr: Münster

Eucharistiefeier

Mittwoch, 8. Februar

9.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistiefeier

19.00 Uhr: Münster Geschenkte Zeit: Surprise „Du sollst ein Segen sein“

Freitag, 10. Februar

16.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistische Anbetung

19.00 Uhr: Eppertshausen Requiem für die Verstorbenen der letzten 4 Wochen

Samstag, 11. Februar

18.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistiefeier f. Leb. u. Verst. der Familie Gruber, Thomas- hütte zgl. f. Pauline Müller, Ehemann u. Angeh. (Stift.)

Sonntag, 12. Februar

Kollekte: Caritas

9.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistiefeier für die Pfarr-

10.30 Uhr: Münster Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde zgl. Ehel. Hildegard und Hans Stumm, Ehel. Maria und Karl Herd und Ang. zgl. für Erwin Stoller, Tochter Sigrid und Ang. „Geschenkte Zeit“ – Münster

Wir laden Sie herzlich ein zu „surprise – Du sollst ein Segen sein“ um 19 Uhr in St. Michael.

Seniorenclub Termine

Mittwoch, 8. Februar, um 15 Uhr Faschingsfeier im kleinen Saal der Bürgerhalle.

Sonntagsbistro nach dem Gottesdienst in Eppertshausen

Das Sonntagsbistro findet wieder statt. Immer nach den Gottesdiensten um 10.30 Uhr dürfen wir Sie herzlich hierzu ins Haus Sebastian einladen. Wir freuen uns auf Sie!

Eucharistischen Anbetung

Bitte achten Sie auf die geänderte Zeit der eucharistischen Anbetung freitags in Eppertshausen!

Kath. Pfarrgemeinde St. Sebastian, Schulstraße 2,

64859 Eppertshausen

Pfarrsekretärin Kerstin Murrmann, Telefon: 3 15 00 Telefax: 0 60 71/ 61 21 26

eMail: pfarrbuero@stsebastian-eppertshausen.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag 17.30 – 18.30 Uhr, Mittwoch und Freitag 10 – 12.30 Uhr

Gemeindereferentin Claudia Schöning, Tel. 3 05 50 27, eMail: claudia.schoening@gmx.net

Homepage: <https://bistummainz.de/pfarrei/eppertshausen/index.html>

Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde St. Sebastian DE35 3706 0193 4007 3440 02

Kath. Pfarrgemeinde St. Michael, Frankfurter Straße 31, Münster

Pfarrsekretärin K. Grimm, Telefon: 3 13 13, Telefax: 0 60 71/ 63 02 26, E-Mail: pfarrei@stmichael-muenster.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag 8 – 12 Uhr: und 13.30 – 15 Uhr.: Donnerstag 8 – 12 Uhr: und 13.30 – 16 Uhr.,

Freitag 8 – 12 Uhr.

Gemeindereferentin R. Schindler-Christe, Tel.3 13 13.

eMail: pastoral@stmichael-muenster.de

Homepage: <https://bistummainz.de/pfarrei/muenster/index.html>

Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde St. Michael DE03 3706 0193 4000 6830 06

Pfarrer Bernhard Schüpke, Tel. 3 13 13 oder Notfall-Nr. 0160/90 23 19 07; Pfr. i.R. Röper, Tel. 3 89 17.

Kath. Pfarrgemeinde St. Sebastian, Schulstraße 2, 64859 Eppertshausen

Pfarrsekretärin Kerstin Murrmann, Telefon: 3 15 00 Telefax: 0 60 71/ 61 21 26

eMail: pfarrbuero@stsebastian-eppertshausen.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag 17.30 – 18.30 Uhr, Mittwoch und Freitag 10 – 12.30 Uhr

Gemeindereferentin Claudia Schöning, Tel. 3 05 50 27, eMail: claudia.schoening@gmx.net

Homepage: <https://bistummainz.de/pfarrei/muenster/index.html>

Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde St. Michael DE03 3706 0193 4000 6830 06

Pfarrer Bernhard Schüpke, Tel. 3 13 13 oder Notfall-Nr. 0160/90 23 19 07; Pfr. i.R. Röper, Tel. 3 89 17.



KIRCHENGEMEINDEN IN MÜNSTER

Ev. Martinsgemeinde Münster

Gottesdienste

Für die Gottesdienste ist keine Anmeldung mehr nötig. Wir empfehlen weiterhin das Tragen einer Maske.

Sonntag, 5. Februar

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 12. Februar

10.00 Uhr: Gottesdienst

Termine

Samstag, 4. Februar

14.00 bis 18.00 Uhr: Gospelchorprobe in Münster

Dienstag, 7. Februar

10.30 Uhr: Krabbelgruppe, für Anmeldungen oder Fragen, bitte per E-Mail an: nany-sch@gmx.de.

15.00 Uhr: Konfi-Unterricht, Gruppe I

16.30 Uhr: Konfi-Unterricht, Gruppe II

Mittwoch, 8. Februar

14.30 Uhr: Senioren-Treff

Donnerstag, 9. Februar

14.30 Uhr: Krabbelgruppe, für Anmeldungen oder Fragen, bitte per E-Mail an: nany-sch@gmx.de.

Samstag, 11. Februar

9.00 – 13.00 Uhr: Konfi-Tag in Münster mit dem Thema: Der

Prozess

Sprechstunde

von Pfarrerin Kerstin Groß (Tel.73 77 191): Nach telefonischer Vereinbarung.

Evangelisches Pfarrbüro Münster

Öffnungszeiten: Montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr: sowie Montagnachmittag von 16 bis 17.30 Uhr: und Donnerstagnachmittag 17 bis 19 Uhr.: Tel. 3 13 11, E-Mail: martinsgemeinde.muenster@ekhn.de, Internet: martinsgemeinde-muenster.ekhn.de

Evangelischer Kindergarten

Tel. 3 20 92 (Leitung: Gabriele Kündiger), Internet: ev-kiga-muenster.de.

Christliche Gemeinde Münster

Gottesdienst am Sonntag, von 9.30 – 12 Uhr

Termine

Mittwoch: 17 Uhr Jungchar.

Donnerstag: 20 Uhr Hauskreise.

Freitag: 9.30 Uhr Schäfchenstunde, 20 Uhr Teenies und TdW.

Kontaktadressen

Familie Schneider Tel. 612049, Familie Heymanns Tel. 6077724, www.cg-muenster.de

Ev. Kirche Altheim

Sonntag, 5. Februar

13.33 Uhr: Fastnachtsgodi. Anschließend gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus

Dienstag, 7. Februar

15.00 bis 16.15 Uhr: Konfi-Unterricht Gruppe A in Eppertshausen

16.30 bis 17.45 Uhr: Konfi-Unterricht Gruppe B in Eppertshausen

Freitag, 10. Februar

17.00 – 18.00 Uhr: Jeden Freitagnachmittag in der Kirche: Pfarrer Möbus ist vor Ort ansprechbar.

17.30 Uhr: Posaunenchor im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 12. Februar

10.15 Uhr Gottesdienst

YouTube

Gottesdienste auf unserem YouTube Kanal unter: Evangelische Kirche Altheim

Offene Kirche Altheim

Neu: Freitags bis sonntags von 10 bis 19 Uhr.

Sprechzeiten von Pfarrer Ulrich Möbus

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 49 69 101 oder unter E-Mail: ev-kirche-altheim@t-online.de

Sprechzeiten im gemeinsamen Gemeindebüro

Pestalozzistraße 8, Münster: Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr, Montagnachmittag 16 bis 17.30 Uhr, Donnerstagnachmittag 17 bis 19 Uhr, Tel. 31311.

Fastnachtsgottesdienst in Altheim

Altheim (MA) Am kommenden Sonntag, 5. Februar, laden die Evangelische Kirche Altheim sowie der Männergesangverein Altheim unter dem Motto „Die Hände zum Himmel“ zum Fastnachtsgottesdienst ein.

Der Chor wird den Gottesdienst mit teils flotten, teils humorvollen Liedern bereichern. Gemeinsam wird aus dem Liedgut der beliebten, sogenannten Fastnachtssessen gesungen. Anschließend wird ein Krepplkaffee im Gemeindehaus angeboten. Natürlich ist der Eintritt frei, für Kaffee und Kreppl wird um einen Obolus gebeten.

Dem Anlass entsprechend beginnt der Gottesdienst um 13.33 Uhr in der Evangelischen Kirche Altheim.

Wandergesellschaft „Frisch Auf“ Münster

Närrische Wanderung: Am 12. Februar startet eine Närrische Wanderung. gewandert wird zum Kinder-Faschingsumzug nach Dieburg. Start ist um 13 Uhr am Bahnhof in Münster. Der Kostenbeitrag beträgt 5 Euro, in diesem Betrag ist die Zugplakette enthalten, die auch am Fastnachtstag Gültigkeit hat. Nach dem Umzug der Kinder wird man noch eine kurze Zeit auf dem Marktplatz in Dieburg verweilen, um anschließend auf dem Heimweg in einem Lokal einzukehren und den Tag gemütlich und närrisch ausklingen zu lassen. Anmeldung: Karin, Tel. 35425 bis Donnerstag, 9. Februar, um 16 Uhr.

Buntes Faschingstreiben: Am Rosenmontag feiert man im Wanderheim Fastnacht mit einem bunten Faschingstreiben. Zum Schunkeln und tanzen spielt der Alleinunterhalter Werner Utmelleki und in der Bütt steht der eine oder die Andere. Beginn ist um 18.11 Uhr im Wanderheim, Bahnhofstraße

54. Der Eintritt ist frei. Platzreservierung wird gerne von Karlo Roskopf unter 2.vorsitzender@frisch-auf.de entgegen genommen. Auch Gäste sind herzlich willkommen.

Kreativgruppe: Man trifft sich zu Bastellei und Handarbeit freitags ab 9.30 bis etwa 12.30 Uhr im Wanderheim. Neue Gesichter sind immer willkommen.

Fachbereich Gladiatoren: Der Ludus Chimaerae hat einen aktiven Discord-Server. Dort postet man aktuelle Infos über unsere Termine oder trifft sich auch mal online. Für einen Beitritt bitte eine E-Mail an isabelle.graefen@gmx.de.

Fachbereich Jugend: Man trifft sich am 11. Februar um 10 Uhr zum gemeinsamen Basteln im Vereinsheim. Neue Gesichter sind immer willkommen. Anmeldung an Elena Hechler (E-Mail: jugendleiter@frisch-auf.de).

Zur Erinnerung: Die reguläre Gruppenstunde am 4. Februar fällt aus, da man mit den Gladiatoren Lupercalia feiert.

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Die Schaufensterkrankheit

Wenn's nicht nur beim Shoppen weh tut – was tun bei Durchblutungsstörungen der Beine?

Langen (MA) Man könnte meinen, dass die Schaufensterkrankheit eine Art Kaufsucht, oder den Drang immer die neueste Mode zu tragen, beschreibt doch weit gefehlt: Die sogenannte „periphere arterielle Verschlusskrankheit (pAVK)“ ist dafür verantwortlich, dass Betroffene beim Gehen ungewollt immer wieder kleinere Pausen einlegen müssen. Denn Schmerzen in den Waden halten sie auf. Um von der Erkrankung abzulenken, schauen die meisten dann in ein Schaufenster. Selbst kurze Gehstrecken können zur Qual werden.

Bei der Erkrankung verengen sich die Beinarterien durch Kalkablagerungen so stark, dass immer weniger Blut durch die Gefäße fließen kann. Daraus folgt ein Mangel an Sauerstoff in den Muskeln, der sich



Prof. Dr. Dr. K. Donas

(Foto: LPR)

in Schmerzen äußert. Oftmals können bei einer frühzeitigen Diagnose und einer Änderung der Lebensweise Spätfolgen verhindert werden. Ist die Erkrankung jedoch weiter fortgeschritten muss eine medikamentöse, bzw. operative Therapie zur Erweiterung der betroffenen Gefäße eingeleitet werden.

Prof. Dr. Dr. Donas, Chefarzt

der Klinik für Gefäßchirurgie, erklärt in seinem Vortrag am Mittwoch, 8. Februar, ab 18 Uhr in der Neuen Stadthalle Langen die unterschiedlichen Therapieansätze und in welchen Krankheitsstadien diese sinnvoll eingesetzt werden können. Anmeldung und Information unter: 06103 / 912 – 6 14 63 oder k.steinle@asklepios.com.

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685 - 409140. 5% Online-Rabatt sichern. www.dachbleche24.de

Kontakte

Lisa aus Rodgau 0162-527 10 65

TTC Eppertshausen

Ergebnisse

TSG Oberrad - TTC1 9:2
TTC2 - TTC Langen VI 9:0
TSV Langstadt II – TTC 3 8:8
1. TTC Darmstadt - Jungen 15 3:7
Jungen 11 - TTF Hähnlein 7:3
Spelberichte auf www.rheinmainverlag.de -> Sport

»Energiesparen hat nichts mit Verzicht zu tun. Es lohnt sich – für Sie und das Klima.«

Maximilian Gege



oekom.de/elg-ma
978-3-96238-407-4
12 Euro

oekom

SPORT

Sport für Frauen beim TV Münster

Münster (MA) Spiel, Spaß und Sport - so heißt das Motto! Man trainiert den Körper (Bauch, Beine, Po, Rücken) den Geist (Spiele und Co.) und die Lachmuskeln. Einmal pro Woche, montags von 20 bis 21.30 Uhr, findet unter der fachgerechten Anleitung von Heike Werner-Ladebeck eine Übungsstunde zur allgemeinen Fitness

und Muskelstärkung in der TV-Halle in der Jahnstraße 2 statt. Hier ein kleiner Auszug aus dem regelmäßig wechselnden Programm: Rückenstärkung mit Gymnastikbällen, Pezzibällen und Bändern. Training der Tiefenmuskulatur mit Brasils und Flexi-Bar-Stäben. Förderung der allgemeinen Koordinations- und Konzentrationsfähigkeit mit Drums-Alive, ein rhythmisches Trommeln auf Gymnastikbällen.

Es treffen sich Frauen jeden Alters. Auch in den Sommerferien wird etwas getan. Man fährt mit dem Fahrrad rund um Münster und die nähere Umgebung. Neugierig geworden? Einfach vorbeikommen und mitmachen!

Verein Radsport 1921 Münster

Kräppelfastnacht: Die diesjährige närrische Veranstaltung findet als Kräppelfastnacht am Sonntag, 19. Februar, ab 15.11 Uhr im Vereinsheim statt.

Generalversammlung: Alle Mitglieder werden hiermit zur Generalversammlung am Freitag, 24. Februar, um

20 Uhr im Vereinsheim am Bahnhofplatz eingeladen. Tagesordnungspunkte: 1. Begrüßung, 2. Bericht des 1. Vorsitzenden, 3. Bericht des Schriftführers, 4. Bericht des Rechners und der Kassenprüfer, 5. Berichte der Fachwarte, 6. Wahl des Wahlleiters, 7. Neuwahlen, 8. Anträge, 9.

Verschiedenes. Anträge zur Generalversammlung müssen schriftlich bis zum 21. Februar dem 1. Vorsitzenden Willi Braun, Friedrich-Ebert-Straße 38, 64839 Münster vorliegen. Die Generalversammlung findet unter den zu diesem Zeitpunkt geltenden Pandemie-Regeln statt.

TSV 1888 Altheim

Mitgliedsbeiträge 2023: Im Februar werden die ersten Beiträge eingezogen, welche im vergangenen Jahr 2022 während der JHV und außergewöhnlichen Vorstandssitzung neu festgelegt wurden.

Die Beiträge werden wie folgt eingezogen: Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sowie Studenten: 80 Euro (45Euro), Erwachsene / Aktive: 120 Euro (75Euro), Fördermitglied: 80 Euro (neu), Familienbeitrag: 190 Euro (150Euro).

Hintergrund sind die angestiegenen Energiekosten, Erhaltung der Sportanlagen sowie Anpassungen gegenüber anderen Vereinen im Umkreis. Das Fördermitglied wurde neu einbezogen, d.h. hier handelt es sich um erwachsene Mitglieder, welche aktiv nicht mitwirken, aber dem Verein treu bleiben.

Weitere Informationen werden umgehend per E-Mail an alle Mitglieder weiterverteilt, welche eine E-Mailadresse abge-

geben haben, oder werden im Schaukasten des TSV Altheim an der Gaststätte ausgehängt.

Erfolgreicher Verlauf des Norddeutschen Abends: Das Grünkohl & PINKEL Essen wurde sehr gut besucht und war somit ein erfolgreicher Abend. Der TSV bedankt sich nochmals bei allen Gästen und Hilfen, die zur erfolgreichen Veranstaltung beigetragen haben. Ganz besonders bedanken sich viele Gäste und der TSV bei Uwe Beck, der das großartige Grünkohl & PINKEL Essen zubereitet hat.

Erster Arbeitseinsatz: Die Umkleieräume sowie Duschen konnten neu angelegt werden, auch hier vielen Dank an die Helfer.

Dringendst Vorstand gesucht: Aktuell sucht der Verein einen neuen Gesamtvorstand, der laut Terminplanung für die Jahreshauptversammlung (JHV) für Ende April vorgesehen war. Ein Mitglied des Geschäftsführenden Vorstands

zog zurück. Laut Satzung muss innerhalb eines Monats eine JHV einberufen werden. Aufgrund der Fastnacht wird für diese wichtige und zugleich zukunftsweisende JHV auf den 3. März um 19 Uhr in der Gaststätte des TSV geladen, eine Tagesordnung folgt. Jedes interessierte Mitglied ist gefragt, dass Vereinsleben aktiv mitzugestalten.

Vorbereitungsspiele
Sonntag (5.): TS Ober-Roden III - TSV 1B 13.30 Uhr, SG Nieder Roden - TSV 1A 14.30 Uhr.

Veränderung der Homepage: Die alte Homepage wurde geschlossen und eine neue Homepage wird unmittelbar zur Verfügung stehen. Der TSV teilt umgehend dessen Erreichbarkeit mit – für aktuelle Fragen steht erst einmal folgende E-Mail-Adresse zur Verfügung: oherd.privat@gmail.com. Alle Informationen auch im Nachrichten-Kasten an der TSV Gaststätte, Am Sportplatz 3 in Altheim.

Herren II – HSG Hörstein/Michelbach 30:19

Mit einem deutlichen 34:24 (18:12) konnten die Gastgeber ihren 3. Tabellenplatz festigen. Die erste 20 Minuten dieser körperbetonten Begegnung verlief noch relativ ausgeglichen, dann übernahmen die Einheimischen das Ruder und konnten sich über 11.9/ 15:11 zum Pausenpfeiff auf 18:12 absetzen. In der zweiten Spielhälfte waren die Fronten schnell geklärt, sahen sich die Gäste doch immer mit einem deutlichen Tore abstand konfrontiert. Mit einer kämpferischen Abwehrleistung und ei-nem schnell Angriffsspiel setzten sich die Spieler von EMU II immer mehr ab. Spielstände wie 21:14/26:17 und 30:19 zeigten die Überlegenheit der Gastgeber deutlich auf.

Neben den beiden Torhütern, überzeugte vor allem Jan Fischer mit einer überzeugenden Leistung in der Abwehr und 11 erzielten Treffern.

Damen - HSG Hörstein/Michelbach 27:29

Das Spiel zwischen der HSG EMU und der HSG Hörstein/Michelbach war ein aufregender Kampf mit vielen Toren und Strafen. Das Spiel begann mit dem ersten Tor der Gastmannschaft, worauf die Heimmannschaft jedoch schnell mit einem Ausgleichstreffer reagierte. Die Damen der HSG Hörstein/Michelbach erhöhten jedoch schnell den Vorsprung, wodurch sie mit einer 5-Tore-Führung in die Halbzeitpause gehen konnten (11:16). In der zweiten Halbzeit nahmen sich die Damen der HSG EMU vor gezielter an das Spiel

zu gehen. Fokussiert gelang es ihnen näher an die Gäste heranzukommen, sodass es 16:18 in der 37 Minute stand. Die HSG Hörstein/Michelbach reagierte schnell und unterband es sofort mit weiteren Toren. So gelang es der HSG EMU leider nicht den Ausgleichstreffer zu erzielen. Zum Schluss mussten sich die Handballerinnen aus Eppertshausen, Münster und Urberach mit einer Tordifferenz von 27:29 geschlagen geben.

Weitere Ergebnisse
Herren I – TV Kirchzell II ausgefallen
HSG Hörstein/Michelbach – mC-Jugend 42:13

Vorschau
Samstag (4.): HSG Haibach/ Glattbach II – Herre I 16 Uhr, mE-Jugend - mJSG Kirchzell/Bürgstadt 16.30 Uhr Eppertshausen.



E-Junoren der HSG auf Platz 1

Eppertshausen/Münster (EA) Die E-Junoren um Trainer Markus Nienhaus und Christian Steinmetz haben es geschafft sich vorzeitig den Gruppensieg im Bezirk Odenwald-Spe-sart zu sichern. Mit sechs Siegen und 12:0-Punkten sind die Jungs uneinholbar auf Platz eins der Tabelle. Bei noch zwei

ausstehenden Spielen arbeiten Spieler und Trainer weiter an einer perfekten Saison ohne Niederlage. Die E-Jugend bedankt sich herzlich bei der Cosmetic Service GmbH aus Eppertshausen für die Unterstützung mit neuen Trainingsanzügen und einem Banner in der Sporthalle Eppertshausen. Bereits zum Tag

der Feuerwehr im Dezember hat Cosmetic Service die HSG mit kostenlosen Produktproben aus dem eigenen Sortiment versorgt, die an die Zuschauer verteilt wurden. Auch am Faschingsumzug am Rosenmontag in Urberach wird sich der neue Werbepartner beteiligen. (Foto: HSG)

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Münster

Die nachfolgenden und weitere Informationen der Gemeinde Münster finden Sie auch im Internet unter: www.muenster-hessen.de
E-Mail-Anschrift: rathaus@muenster-hessen.de

Sitzung der Gemeindevertretung

Am Montag, 6. Februar, um 19 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses Münster, Münster (Hessen) eine Sitzung der Gemeindevertretung statt.

Tagesordnung Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschrift
3. Mitteilungen
4. Neufassung der Friedhofsordnung der Gemeinde Münster (Hessen)
5. Neufassung der Gebührensatzung zur Friedhofsordnung der Gemeinde Münster (Hessen)
6. Ev. Kita Altheim - Dachsanierung mit Erneuerung Lichtband und PV-Anlage
hier: Vorstellung der Vorplanung (LP 2) und Kostenschätzung
7. Wohnen am Werlacher Weg, BLP M11.2 „Nord-Ost“, 2. Änderung
hier: Artenschutzgutachten und weitere Vorgehensweise
8. Beratung über den Jahresabschluss 2015 und Beschlussfassung
9. Beratung über den Jahresabschluss 2016 und Beschlussfassung
10. Beratung über den Jahresabschluss 2017 und Beschlussfassung
11. Beratung über den Jahresabschluss 2018 und Beschluss-

fassung

12. Beratung über den Jahresabschluss 2019 und Beschlussfassung
 13. Beratung über den Jahresabschluss 2020 und Beschlussfassung
 14. Einführung eines Jobticket - vorrangig in der Premium-Variante - für Mitarbeitende der Gemeinde Münster Hessen
hier: Antrag der Fraktion ALMA-Die Grünen vom 25.09.2022
 15. Fördertopf für den Kauf von Solarsteckermodulen/Balkonkraftwerken
hier: gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und ALMA-Die Grünen vom 22.01.2023
 16. „Münster mobil“ fit für die Zukunft machen
hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 22.01.2023
 17. Beitritt zur Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ - Eine neue kommunale Initiative für stadtvträglichen Verkehr
hier: Antrag der Fraktion ALMA-Die Grünen vom 22.01.2023
 18. Betreuende Grundschule in Altheim
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 22.01.2023
 19. Windelcontainer
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 22.01.2023
 20. Haushalt 2023
Beschluss über das Investitionsprogramm 2022 bis 2026
 21. Haushalt 2023
Beschluss über die Haushaltsatzung für das Haushaltsjahr 2023
 22. Beantwortung von Anfragen
 23. Berichte aus den Zweckverbänden
- Nach dem Tagesordnungspunkt Nr. 3 wird die Sitzung für eine Bürgerfragestunde unterbrochen. Hier haben die

Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, den anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern Fragen zu stellen.

Es wird das Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung empfohlen - auf freiwilliger Basis.

gez. Marcus Milligan
Vorsitzender der Gemeindevertretung

CinemaPlus

Im Rahmen des Gemeinschaftsprojektes „CinemaPlus“ zwischen der Gemeinde Münster und den Kaisersaal-Lichtspielen wird im Kino Kaisersaal am 8. Februar um 20.30 Uhr der Film „Meine Stunden mit Leo“ gezeigt. Ein Film mit Emma Thompson, die als Witwe dem Sex-Trott mit ihrem verstorbenen Mann entfliehen will und einen Callboy engagiert. Über die aktuell geltenden Regelungen aufgrund der Corona-Pandemie informieren Sie sich bitte auf der Website des Kinos: <http://www.kaisersaal-lichtspiele.de>.

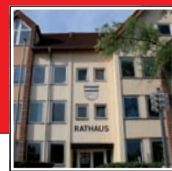
Für unsere älteren Mitbürger*innen aus Altheim, die keine Fahrgelegenheit haben, um die Filmvorführungen im Rahmen des Projektes „CinemaPlus“ in Münster zu besuchen, bietet die Gemeinde Münster einen Fahrdienst an. Interessenten können sich gerne an die Gemeindeverwaltung Münster unter der Telefonnummer 06071/3002-512 wenden.

Fundsachen

Bei der Gemeindeverwaltung wurden in der vergangenen Woche ein Hörgerät und ein Autoschlüssel abgegeben.

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Münster

Joachim Schledt
Bürgermeister



aktuell



Einladung zur Online-Bürgermeistersprechstunde

Am Donnerstag, 9. Februar, um 18 Uhr findet wieder eine Online-Videosprechstunde mit Bürgermeister Joachim Schledt statt. Er informiert über aktuelle Münsterer Themen und steht danach für Rückfragen zur Verfügung. Die Live-Übertragung ist auf der Facebook-Seite des Bürgermeisters <https://www.facebook.com/JoachimSchledtMuenster> zu sehen. Das Video kann auch abgespielt werden, wenn man kein eigenes Facebook-Konto hat, in dem Fall ist aber keine Kommentierung möglich. Wer vorab Fragen einreichen möchte, kann sie bis zum Veranstaltungstag, spätestens 15 Uhr an videosprechstunde@muenster-hessen.de senden.

Öffnungszeiten der Kleider- und Sachspendenkammer

Die Kleider- und Sachspendenkammer für Bedürftige im ehemaligen JUZ (Bahnhofstr. 52) hat geöffnet: Montag 10-12 Uhr und Mittwoch 15-17 Uhr. Spenden können zu folgenden Zeiten abgegeben werden: Montag 11-12 Uhr, Mittwoch 9-11 Uhr und 16-17 Uhr. Um vorherige Absprache wird gebeten. E-Mail: Sachspenden-Muenster@web.de, Whatsapp/SMS: 0157 530 72 613. Unter diesen Kontaktdaten können sich gern auch Personen melden, die an einer ehrenamtlichen Mitarbeit interessiert sind.

Neues VHS-Programm online

Das neue Kursprogramm der VHS Darmstadt-Dieburg ist online und steht ganz unter dem Motto „Vernetzt.“ Dabei geht es dem Veranstalter laut eigener Aussage nicht nur um Themen der Digitalisierung, sondern auch um den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Es gibt Kurse aus den unterschiedlichsten Bereichen wie Tanz, Sprache, Politik, Gesundheit, Prävention und vieles mehr. Ein Blick ins Programm lohnt also auf jeden Fall: <https://vhs.ladadi.de/programm>.



Die Durchführung der Hallen-Hessenmeisterschaft hatte Teil - Dietzenbach übernommen. In verschiedenen Klassen waren rund 400 Schützen angetreten und wetteiferten um Plätze und Urkunden. Von Waidmannsheil Münster hatten sich zwei Schützen zu diesem Ereignis qualifiziert und haben vordere Plätze belegt. In der Masterklasse wurde Bernhard Knöll mit dem Blankbogen unter 36 Mitstreitern Dritter und kam somit nach einigen Anläufen und immer sehr knappen Ergebnissen endlich aufs Treppchen. Ebenfalls mit dem Blankbogen in der Herrenklasse belegte Paul Pazderki den 8. Platz in einem Feld von 16 Teilnehmern. Wer Interesse am Bogenschießen hat, kann sich gerne zu einer Schnupperstunde melden. Derzeit trainieren die Bogenschützen in der Gersprenzshalle. Info Bernhard Knöll und Oliver Grimm. (Foto: Verein)

SV Waidmannsheil Münster

Jahreshauptversammlung

am Freitag, 10. Februar, um 19.30 Uhr. Tagesordnung: Begrüßung, Gedenken der Verstorbenen, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Vorlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2022, Jahresbericht des Vorstandes, Vorstellung und Genehmigung des Haushaltplanes 2023, Bericht der Kassenprüfer/Entlastung des Vorstandes und der Kassenführung, Neuwahl eines Kassenprüfers, Beschlussfassung über

Anträge, die bis zum 1. Februar 2023 beim 1. Vorsitzenden eingegangen sind, Verschiedenes / Termine / Planungen.

Pflichtarbeitsstunden: Aufgrund eines Vorstand-Beschlusses können die im Jahre 2022 geleisteten Pflichtarbeitsstunden noch bis 28. Februar dem 1. Vorsitzenden schriftlich gemeldet werden. Danach werden für nicht geleistete Stunden die in der Satzung verankerten Ersatzbeiträge eingezogen

SV 1919 Münster

Vorbereitungsspiele

SVM - KSG Georgenh. 2:0
Nach der witterungsbedingten Spielabsage gegen den 1. FC Langen konnte am vergangenen Donnerstag kurzfristig ein Vorbereitungsspiel gegen die KSG Georgenhausen stattfinden. Gegen den Kreisoberligisten stand das Endergebnis bereits nach 15 Minuten fest. Die Tore zum 2:0 Sieg erzielten T. Hamed (6') und Y. Breir (14').
Vorbereitungsspiele im Februar
Samstag (4.): SVM II - SG Raibach/Umland 14 Uhr.
Sonntag (5.) FC Bayern Alzenau - SVM 15 Uhr.
Samstag (11.): SV Erzhausen II - SVM II 16 Uhr.
Sonntag (12.): FC Alsbach -

SVM 14 Uhr
Mittwoch (15.): SVM II - SVM A-Junioren 19 Uhr.
Donnerstag (16.): SVM - SV Erzhausen 19.30 Uhr
Freitag (24.): SVM II - KSV Urberach 19.30 Uhr.
Nachholspiel
Sonntag, 26. Februar: VfR Fehlheim - SVM 14.30 Uhr.
Jugendabteilung Ergebnisse
SG Arheilgen III - C2 2:3
C1 - JSK Rodgau II 4:3
Vorschau
Samstag (4.): B1 - SKG Roßdorf 11 Uhr, Spvgg. Langenselbold - C1 11 Uhr.
Sonntag (5.) A - SG Arheilgen 16 Uhr.
Mittwoch (8.): A - Fortuna Dreieich Herren 20 Uhr.

SPORT

FSV Münster

Heringessen am Aschermittwoch: Am Aschermittwoch, 22. Februar, lädt die FSV ab 16 Uhr zum Heringessen in die FSV-Gaststätte ein. Zur besseren Planung wird um Vorbe-

stellung und Reservierung bis zum 15. Februar, gebeten (Tel. 9685636).

Abt. Gymnastik: Die Trainingseinheiten finden immer montags von 18.15 bis 19.30

Uhr in der FSV Halle statt. Neueinsteiger und Interessierte sind herzlich willkommen und können gerne mal zu den Trainingseinheiten vorbeischaun.

Tauchsportverein Münster

Tauchtraining der Gersprenztaucher am Dienstag im Hallenbad Dieburg, Einlass 19.45 Uhr. Teilnahme nur mit

Anmeldung via WhatsApp oder auf der Website www.Gersprenztaucher.de unter Kontakt“.

DJK Blau-Weiß Münster

Abt. Tischtennis
TTC Lang. II - 1. Damen 8:2
Die Langener wurden ihrer Favoritenrolle gerecht. „Langen war das bessere Team. Wir hatten noch einige wenige Chancen auf Punktgewinne, aber haben diese nicht genutzt“, sagte Julia Sloboda. „Ein 1:1 nach den Doppeln wäre durchaus möglich gewesen“, aber dann lagen wir direkt 0:2 zurück.“ So punkteten nur noch Spitzenspielerinnen Bianca Wilferth und Julia Sloboda mit zwischenzeitlichen 2:4. Juliane Wolf, Lilly Kern und die nur im

Doppel eingesetzte Clara Meinel gingen leer aus.
TG Bornheim - 3. Damen 1:6
Die Gegner mussten auf ihre Nummer eins verzichten, so dass letztendlich der klare 6:1-Sieg für die Münsterer nie gefährdet war. Nur Routinier Andrea Breitwieser musste sich gegen die nachgerückte Nummer eins geschlagen geben. Für Münster punkteten somit: Ronja Löbig (2), Leonie Breitwieser (1), Dhara Ries (1), sowie beide Doppel Löbig/Breitwieser, A. und Ries/Breitwieser, L.

Geburtstage

Münster
06.02.2023
Öznur Gökce
Mozartstraße 36, 70 Jahre
10.02.2023
Rosalie Witte
Goethestraße 128, 70 Jahre
Altheim
10.02.2023
Burgi Wich
Forstmühlstraße 17, 80 Jahre

Müll

Montag, 6. Februar
Abfuhr Gelbe Säcke Münster
Mittwoch, 8. Februar
Abfuhr Restmülltonne & -container
Freitag, 10. Februar
Abfuhr Gelber Sack Altheim

Notdienste

- 04.02. Pauly von Buttlar
Apotheke
Feldstraße 46,
Dudenhofen
Tel. 06106/6668870
- 05.02. Nikolaus Apotheke
Theodor-Clau
sen-Straße 4
Jügesheim
Tel. 06154/9333
- 06.02. Stern Apotheke
Eisenbahnstraße 14
Jügesheim
Tel. 06106/9261
- 07.02. Park Apotheke
Rathausplatz 1
Messel
Tel. 06159/5252
- 08.02. easyApotheke Dieburg
Frankfurter Straße 57
Dieburg
Tel. 06071/928020
- 09.02. Apotheke Esser oHG
Traminerstr. 17
Rödermark
Tel. 06074/84230
- 10.02. Apotheke am Markt
Zuckerstr. 1-3
Dieburg
Tel. 06071/25959

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Krankenhausstraße 11,
64823 Groß-Umstadt
ÖZ: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 24 Uhr, Mittwoch 14 bis 24 Uhr, Freitag, Samstag, Sonntag durchgehend von Freitag 14 Uhr bis Montag 7 Uhr.

Ambulanter Pflegedienst
Heymanns & Schneider
Auf der Beune 2 • Münster
Telefon 06071/3070-0

Kranken-, Alten-, Familienpflege
Pflegeberatungen im häuslichen Bereich
Ökumenische Sozialstation
64839 Münster • Frankfurter Str. 3
Telefon 06071/30680 • Fax 306820

Lebenshilfe Dieburg
Verein für Menschen mit Behinderungen e.V.: Stützpunkt Rödermark/Ober-Roden, Altes Feuerwehrhaus; Aschaffener Straße 18, info@lebenshilfe-dieburg.de, Telefon 06071/21919.

Zahnärztl. Notfalldienst

Sprechzeiten: An Samstagen, Sonn-/Feiertagen von 10-12 und 16-18 Uhr, mittwochs von 16-18 Uhr.
Dienstbereitschaft: Von Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr, an einzelnen Feiertagen von 8 Uhr bis zum anderen Montag 8 Uhr; mittwochs von 18 Uhr bis Donnerstag 8 Uhr.
Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:
0 18 05 / 60 70 11

Psychiatrischer Notdienst

Tel. 06151/1594900, erreichbar Freitag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 18 bis 23 Uhr.

Impressum

MÜNSTERER ANZEIGEBLATT mit Ortsteil Altheim

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 02-86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende in Münster und Altheim

Annahmestelle: Isolde Schmidt, Feldstr. 5a, Epertshausen, Tel. 06071-36472

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 061 06-26997-0
Fax 061 06-26997-20

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
Tel. 061 06-26997-15

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Für die Beiträge der Gemeinde Münster ist V.i.S.d.P. Gemeinde Münster, Mozartstraße 8, 64839 Münster

Anzeigen: Tel. 061 06-26997-16
Fax 061 06-26997-20

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04-4970-0

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbot aufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.